



**Adventistische Entwicklungs- und
Katastrophenhilfe Deutschland e.V.**

Robert-Bosch-Straße 10
64331 Weiterstadt

Pressestelle
Tel.: +49 (0) 6151 8115-24
Fax: +49 (0) 6151 8115-12
E-Mail: presse@adra.de
Website: adra.de

ADRA-Spendenkonto
ADRA Deutschland e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE36 3702 0500 0007 7040 00

Weltmädchentag

ADRA stärkt mit „Keep Girls Safe-Projekt“ den Schutz gefährdeter Mädchen in Thailand

Anlässlich des Weltmädchentages blickt ADRA Deutschland e.V. auf das anhaltende Problem des Menschenhandels in Thailand. Besonders betroffen sind Mädchen aus ethnischen Minderheiten und staatenlosen Familien. ADRA setzt sich mit dem Projekt „Keep Girls Safe“ aktiv für diese Mädchen ein und bietet ihnen Schutz, Unterstützung und Bildung. Auch in anderen Ländern ist ADRA engagiert, um Mädchen zu stärken.

In Thailand sind Mädchen aus staatenlosen Familien, aus benachteiligten ethnischen Minderheiten und aus armen ländlichen Gebieten häufig Opfer von Ausbeutung und Zwangsarbeit. Meist fehlen ihnen grundlegende Schutzmaßnahmen und so werden sie Opfer von Menschenhändlern, die ihre Notlage ausnutzen. Aus diesem Grund hat ADRA im Jahr 2021 in Thailand das Projekt „Keep Girls Safe“ ins Leben gerufen.

Ein sicherer Zufluchtsort für Mädchen

Das Projekt „Keep Girls Safe“ bietet den betroffenen Mädchen zunächst einen sicheren Zufluchtsort, wo sie nicht nur Schutz, sondern auch Zugang zu Bildung und sozialer Unterstützung erhalten. ADRA arbeitet außerdem eng mit lokalen Partnern und den Behörden zusammen, um Mädchen langfristig zu stärken und ihnen eine selbstbestimmte Zukunft zu ermöglichen.

Mitglied bei:



Geprüft und empfohlen:



Sitz der Gesellschaft (Gerichtsstand):
Darmstadt
Vorstand Christian Molke (Vorsitzender)
Robert Schmidt (Stellv. Vorsitzender)
Amtsgericht Darmstadt VR 1965
Steuernummer: 07 250 51619



Aufklärungsarbeit in den Gemeinden

Neben dem direkten Schutz der Mädchen leistet ADRA ergänzend umfangreiche Aufklärungsarbeit in den betroffenen Gemeinden. Ziel ist es, das Bewusstsein für die Rechte von Kindern und Mädchen zu stärken und langfristig einen kulturellen Wandel herbeizuführen. Durch Aufklärungskampagnen und die Zusammenarbeit mit lokalen Führungspersonlichkeiten sollen gefährdete Familien unterstützt und Menschenhändlern die Grundlage entzogen werden.

Weitere Informationen hier:

<https://adra.de/projekte/menschenhandel-in-thailand-noch-immer-ein-grosses-problem/>

Hilfe für Mädchen und Frauen in Not im Libanon

Doch nicht nur in Thailand ist ADRA aktiv, um Mädchen zu schützen und zu stärken. Im Libanon wurde 2023 ein Projekt gestartet, das die Würde, die Rechte, aber auch die Gesundheit von Mädchen und Frauen stärken soll. Inmitten der schwersten Wirtschaftskrise des Landes stellt ADRA Hygieneartikel und Menstruationsprodukte zur Verfügung. Ein Hilfspaket enthält neben Einweg-Damenbinden auch Unterwäsche, Handtücher, Seife, Shampoo, Waschpulver sowie Wasch- und Bleichmittel. Frauen und Mädchen erhalten im Rahmen dieses Projektes umfassende Unterstützung, um ihre hygienischen und sanitären Bedürfnisse zu decken.

Ergänzt wird die materielle Hilfe durch Aufklärungsveranstaltungen zum Thema Menstruationsgesundheit und Hygienepraktiken. Bei diesen Treffen tauschen sich die Mädchen und Frauen auch über alltägliche Probleme aus und entwickeln gemeinsam Lösungsansätze, um als gleichberechtigte Partnerinnen in der Gesellschaft wahrgenommen und respektiert zu werden.

Mehr dazu hier:

<https://adra.de/projekte/adra-setzt-sich-fuer-die-gesundheit-und-wuerde-von-frauen-ein/>

Spendenaufzur zum Weltmädchentag

Anlässlich des jährlichen Weltmädchentages am 11. Oktober ruft ADRA Deutschland zu Spenden für das Projekt „Keep Girls Safe“ und weitere wichtige Initiativen wie die Unterstützung von Frauen im Libanon auf. Spenden können Sie auf das **Spendenkonto IBAN DE36 3702 0500 0007 7040 00** oder unter adra.de/spenden.



Vor allem Mädchen aus staatenlosen Familien, aus benachteiligten ethnischen Minderheiten und aus armen ländlichen Gebieten sind von Zwangsarbeit und Menschenhandel betroffen. (Foto: ADRA Thailand)



Die 16-jährige Abeer in Baalbek im Libanon nimmt an allen Unterrichtsstunden teil, um mehr über Frauenrechte, Menstruationshygiene und die Möglichkeiten zur Entwicklung ihrer Fähigkeiten zu erfahren. (Foto: ADRA Libanon)

Über ADRA Deutschland e.V.

ADRA Deutschland e.V. ist eine weltweit tätige Hilfsorganisation, die Projekte in der Entwicklungszusammenarbeit und Katastrophenhilfe durchführt. Die unabhängige Nichtregierungsorganisation wurde 1987 gegründet und steht der protestantischen Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten nahe. Nach dem Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe verbessert ADRA in partnerschaftlicher Zusammenarbeit die Chancen auf ein würdiges und selbstbestimmtes Leben. ADRA steht für *Adventist Development and Relief Agency*.